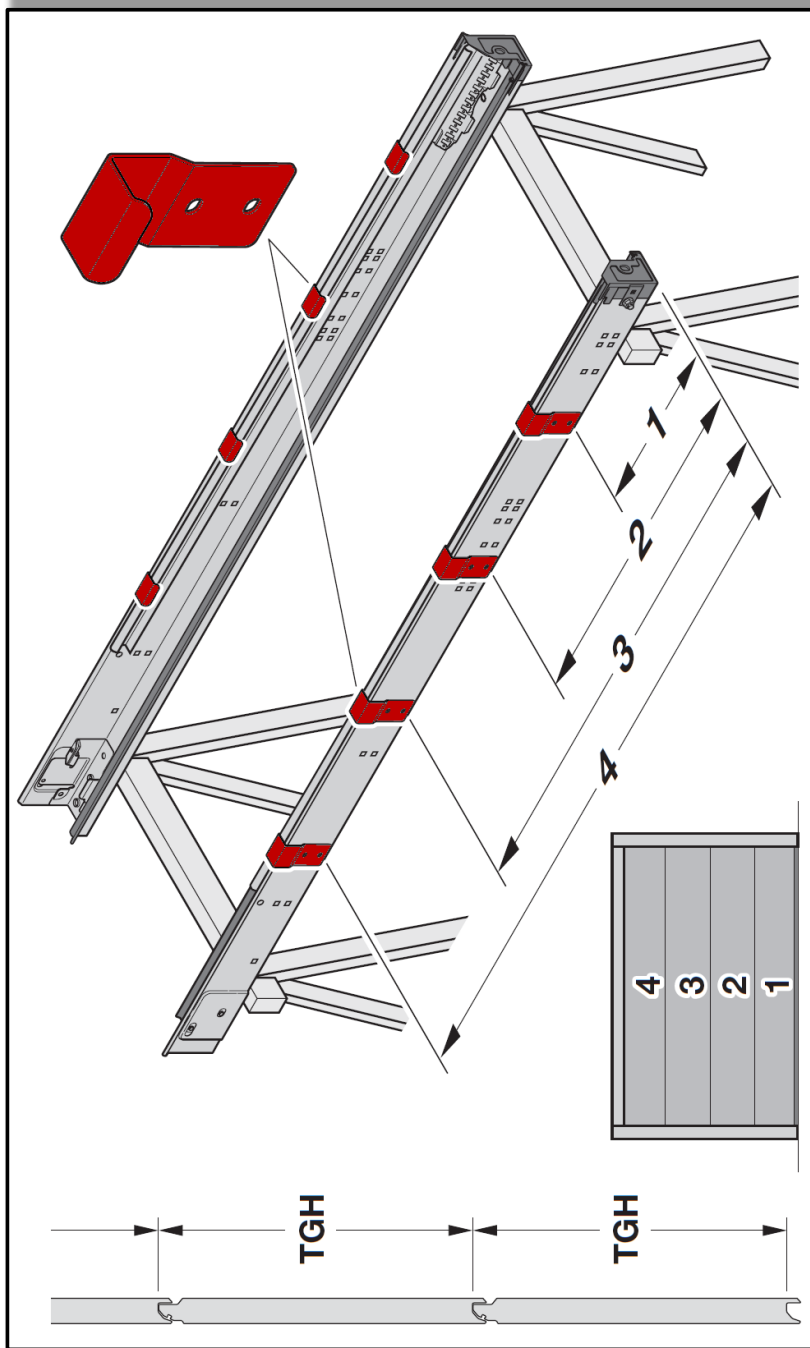


Z – Verstärkung der Zargenseitenteile und Laufschienen

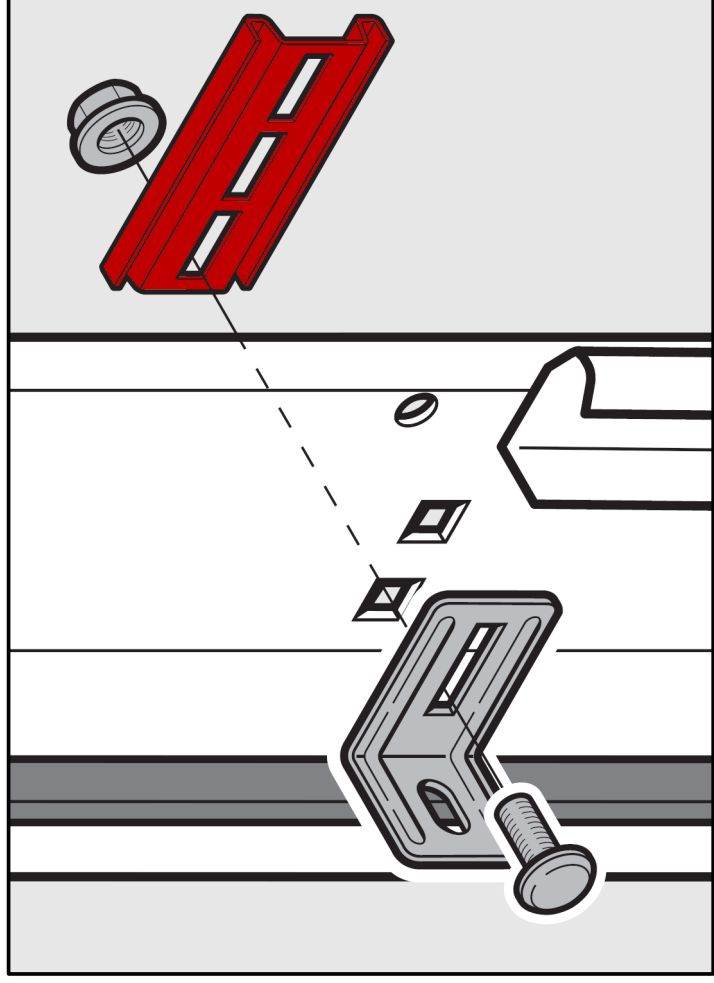
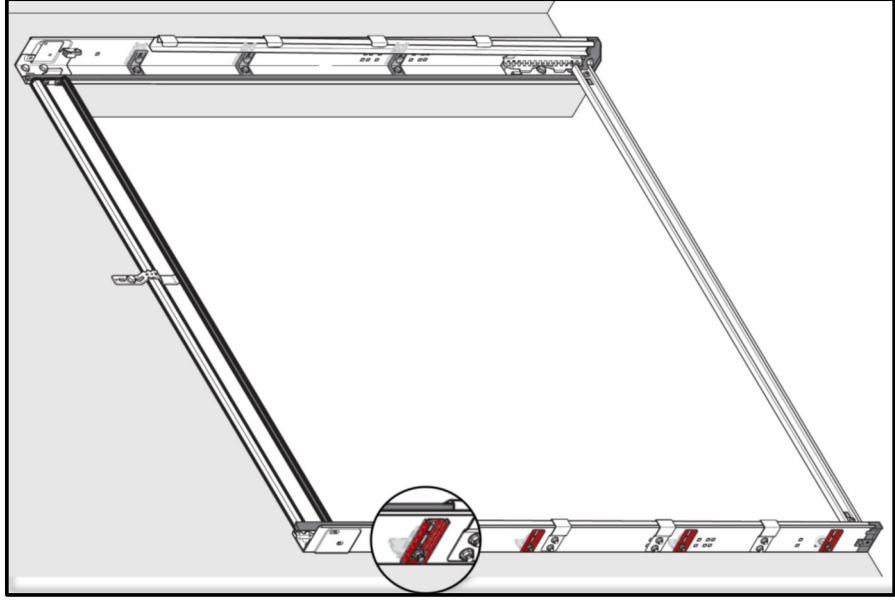


- ❖ Verstärkung des Laufschienenprofils in den Positionen der Rollen bei geschlossenem Tor



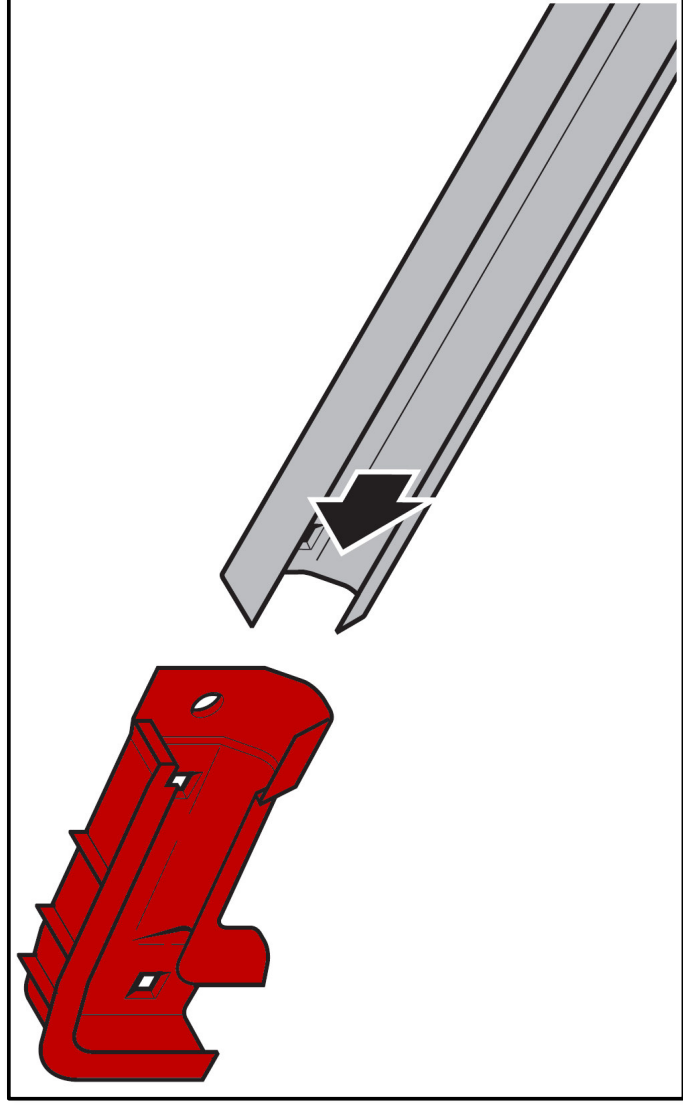
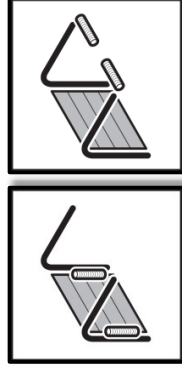
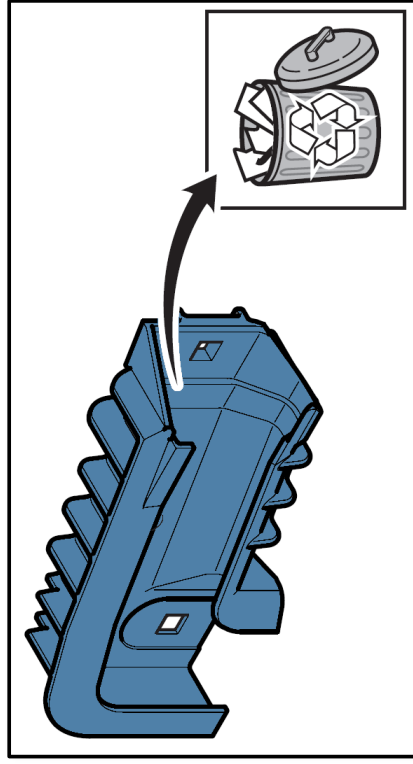
TGH	468	475	479	488	500	520	5
1	475	482	486	495	507	527	1
2	943	957	965	983	1007	1047	1
3	1411	1432	1444	1471	1507	1567	1
4	1879	1907	1923	1959	2007	2087	1

Z/N/L – Verstärkung der Zargenseitenteile und Laufschienen



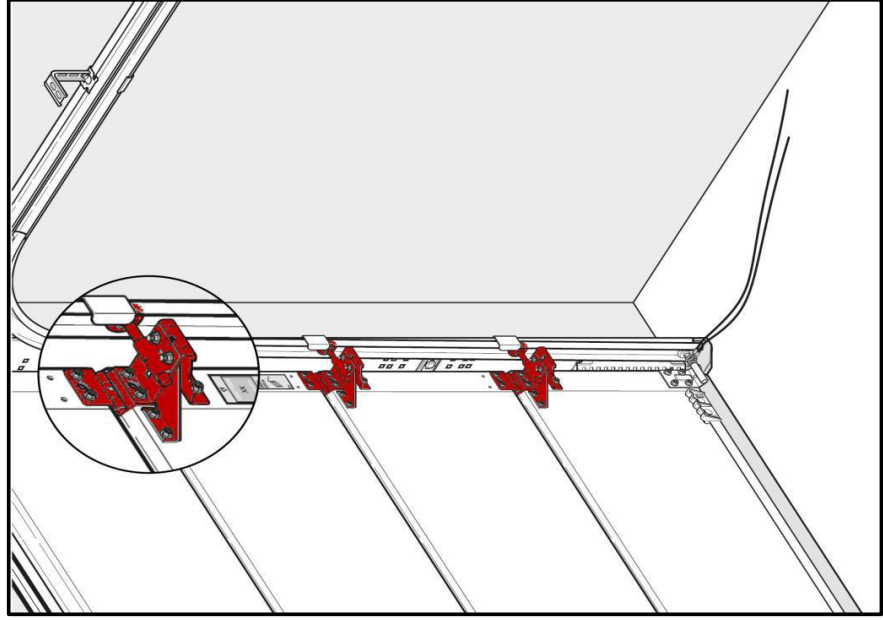
❖ Zusätzliche Verstärkung
der Winkelzarge

Z/L – Verstärkung der Führungsbögen

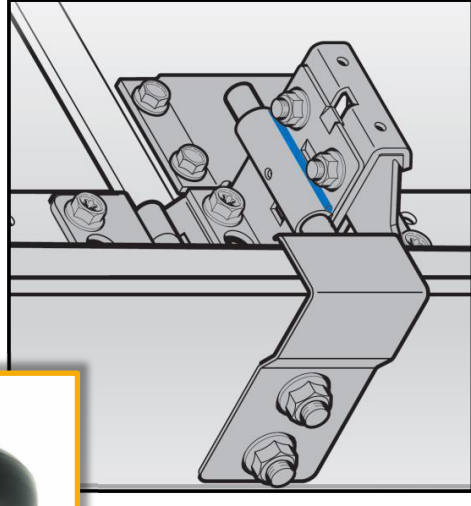


- ❖ Tausch der Kunststoffführungsbögen gegen Ausführung in Zinkdruckguss

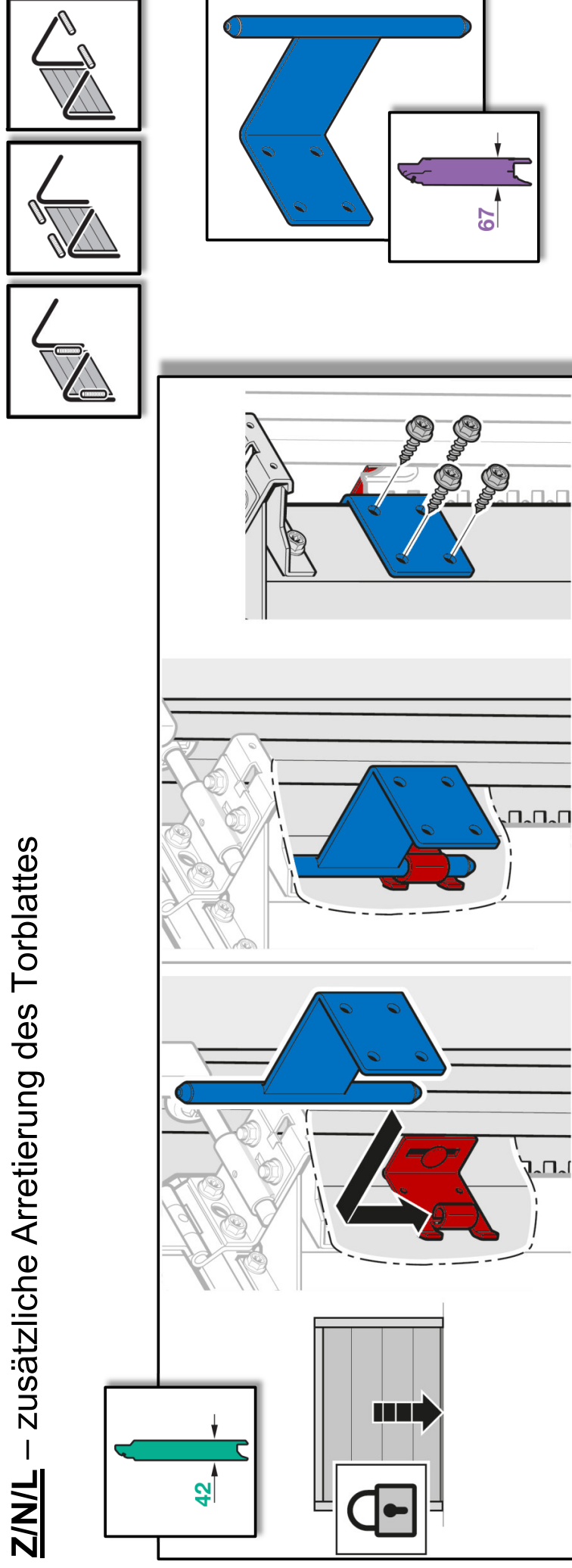
Z/N/L – Verstärkung der Rollenböcke



- ❖ Tausch der Standardrollenböcke und –halter gegen **verstärkte Variante**
- ❖ Erhöhung der Festigkeit der Rollenhalter durch eine **Hartlötverbindung**
- ❖ Dieser Rollenbock kommt bei Toren mit LZ ≥ 5001 mm oder ab einem Gewicht von 170kg standardmäßig zum Einsatz
- ❖ Einsatz von **kuggelagerten Laufrollen**

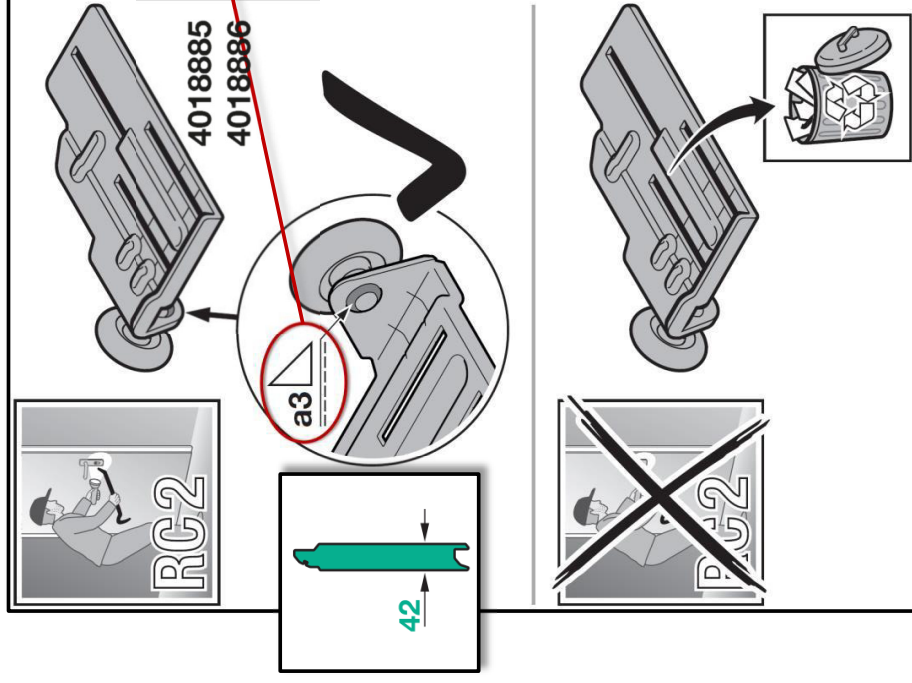


Z/N/L – zusätzliche Arretierung des Torblattes

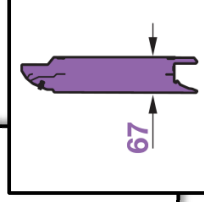
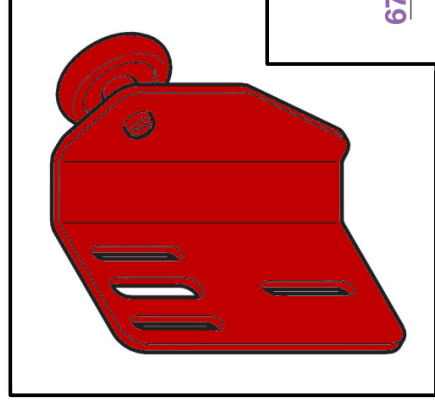


- ❖ Das Torblatt wird durch eine Arretierung gesichert
- ❖ Die Arretierung besteht aus einem in der Zarge befestigten **Blechwinkel**
- ❖ Und einem beidseitig an der untersten Lamelle befestigten **Arretierungsbolzen**

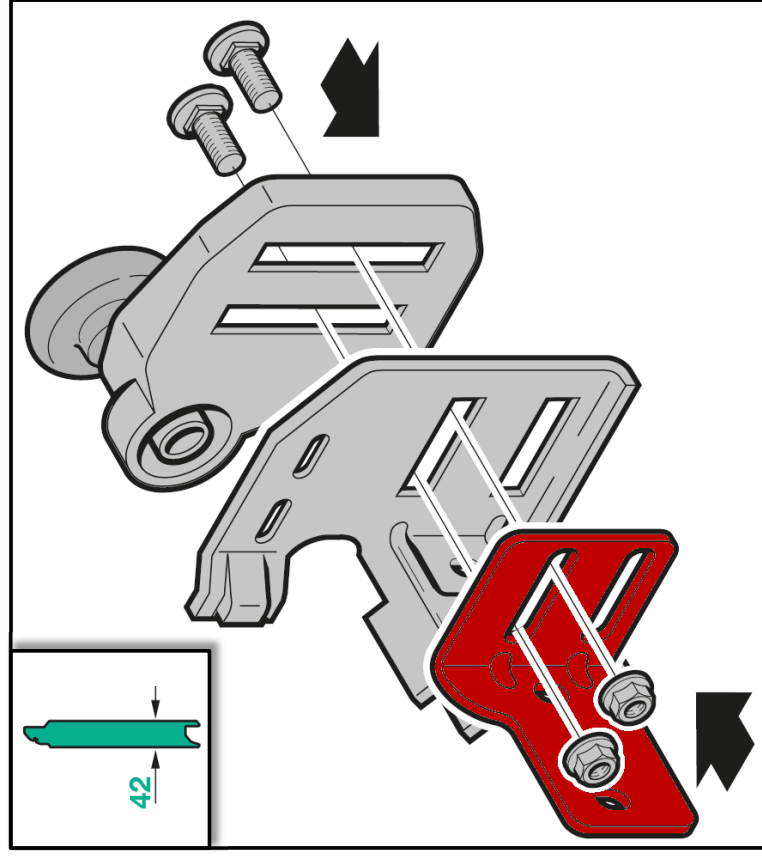
Z – Verstärkung der oberen Rollenhalter



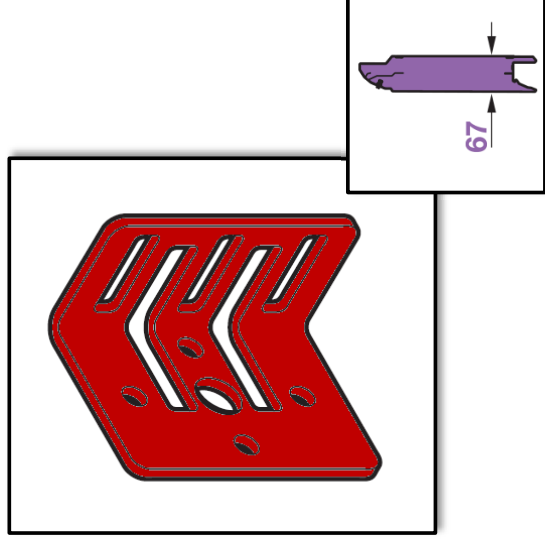
- ❖ Tausch der oberen Rollenhalter gegen Ausführung mit **Verschweißung** von Rollenhalter und Achse der Laufrolle
- ❖ Einsatz von **kugelgelagerten Laufrollen**
- ❖ Unterscheidung durch unterschiedliche Artikelnummern
- ❖ Rollenhalter variieren zwischen LPU42 und LPU67



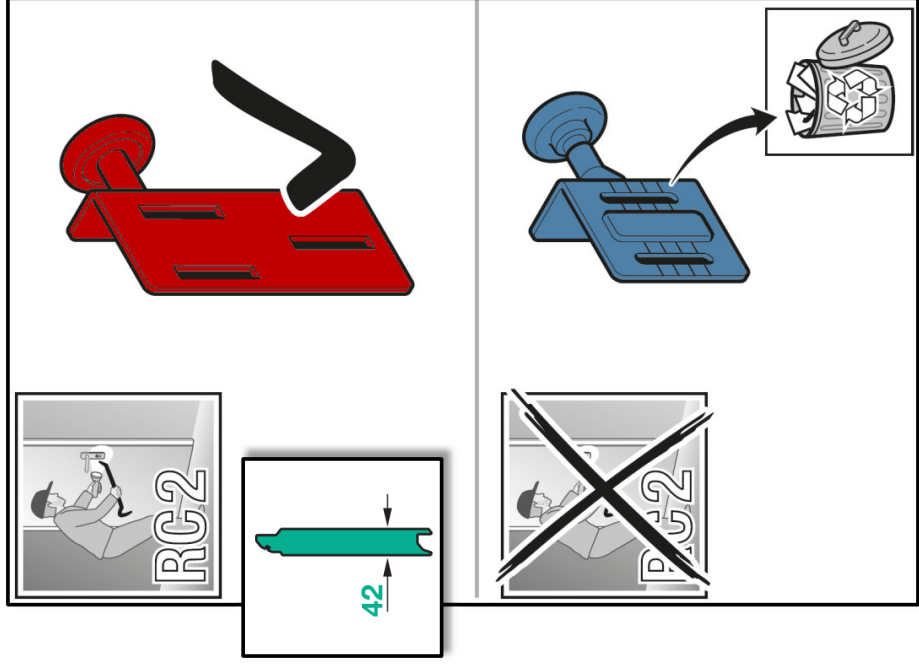
N – Verstärkung der oberen Rollenhalter



- ❖ Zusätzliches Winkelblech zur Versteifung des oberen Rollenhalters
- ❖ Rollenhalter variieren zwischen LPU42 und LPU67



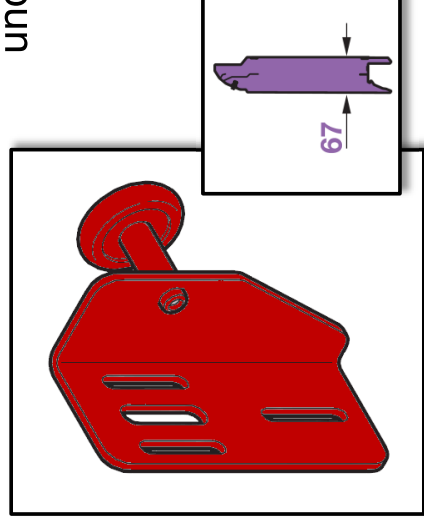
L – Verstärkung der oberen Rollenhalter



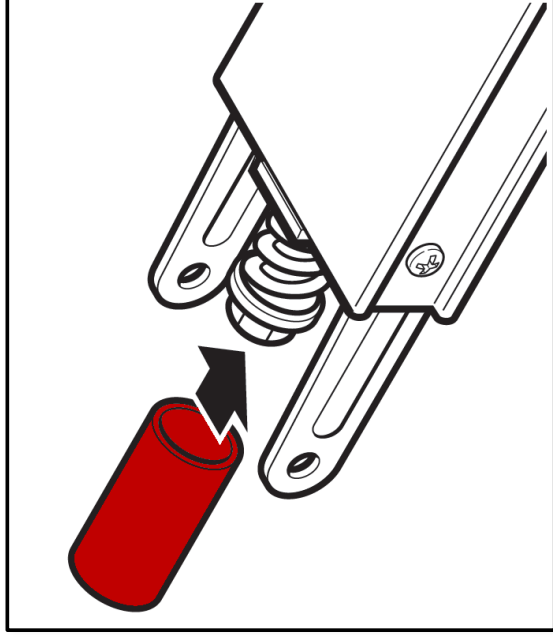
(Kugelgelagerte Laufrolle)



- ❖ Tausch des oberen Rollenhalters durch eine **verstärkte Variante**
- ❖ Einsatz von **kugelgelagerten Laufrollen**
- ❖ Rollenhalter variieren zwischen LPU42 und LPU67

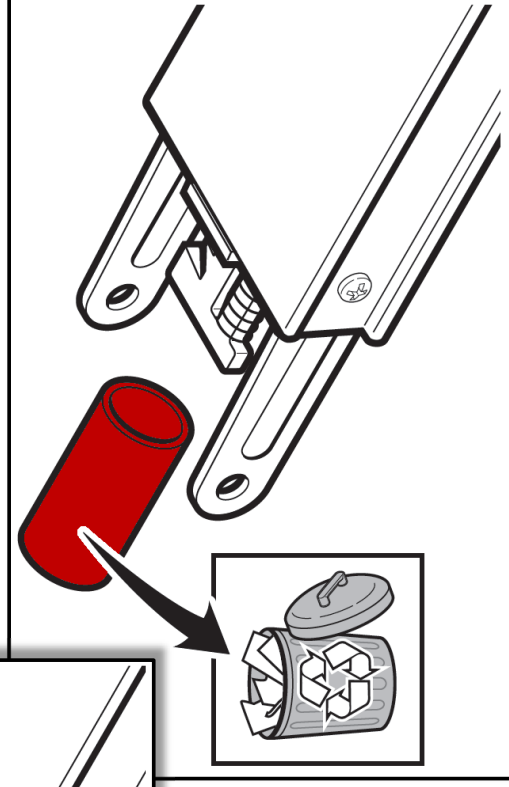


Z/N/L – Verwendung vom „SKG-Set“



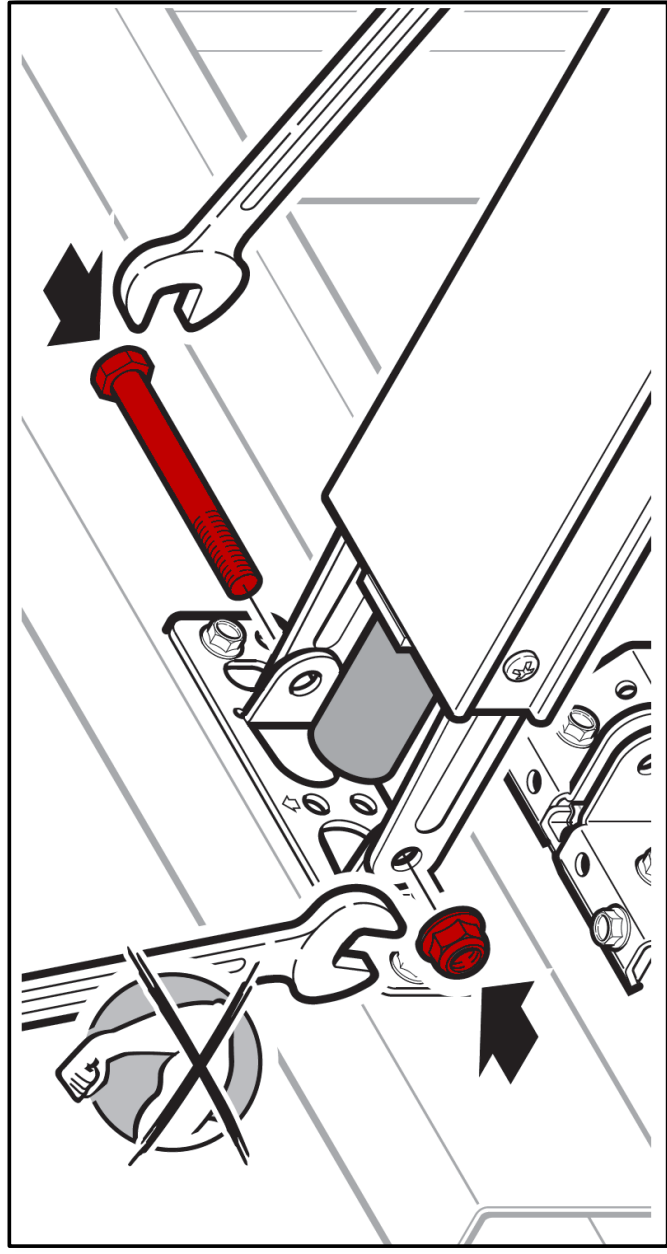
alte Version

aktuelle Version



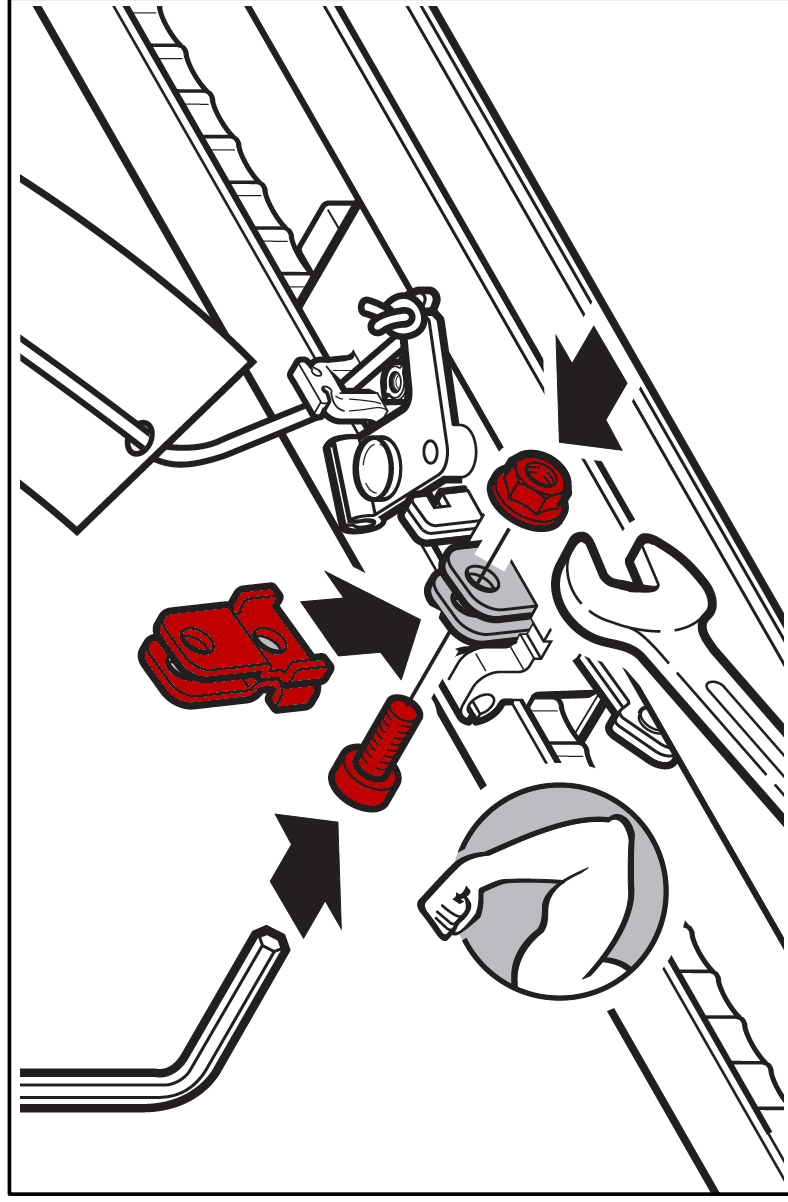
- ❖ Eine **zusätzliche Hülse** macht die Spannschraube bei alten Antriebsschienen unzugänglich

Z/N/L – Verwendung vom „SKG-Set“



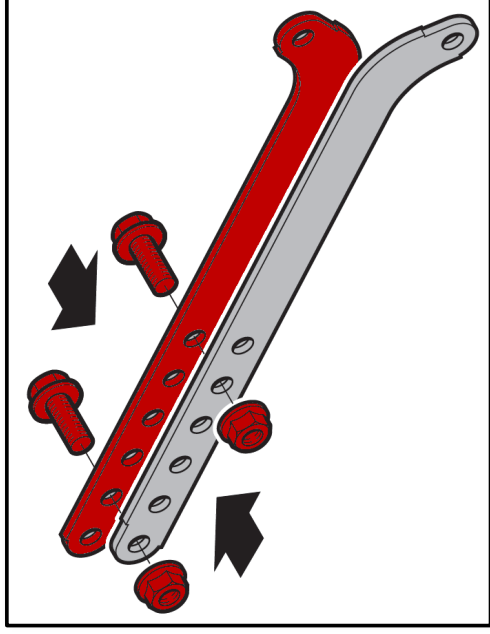
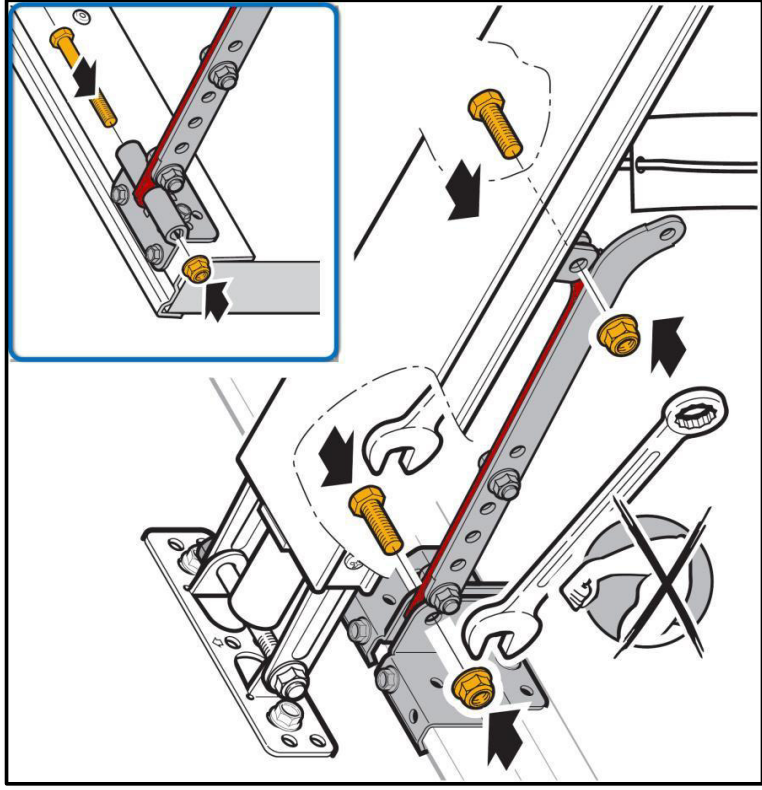
- ❖ Tausch des Bolzen zwischen Antriebsschiene und Halter durch eine **Schraubverbindung**

Z/N/L – Verwendung vom „SKG-Set“



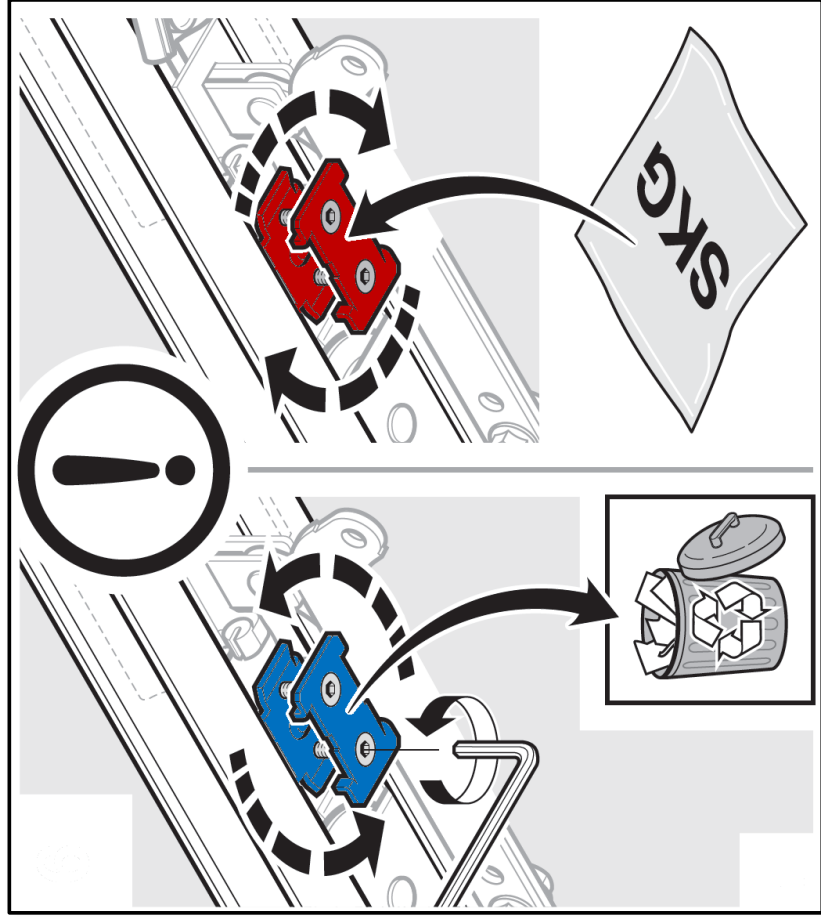
- ❖ Tausch des Bolzen zwischen
Tormitnehmer und Schlitten, Einsatz
des **Adapters für verstärkten
Mitnehmer**

Z/N/L – Verwendung vom „SKG-Set“



- ❖ Verstärkung durch einen **doppelten Tormitnehmer**
- ❖ Tausch der Bolzen für den Mitnehmer des Antriebs durch eine **Schraubverbindungen**
- ❖ [LPU67](#) (standardmäßig von *Oben gekürzt*)

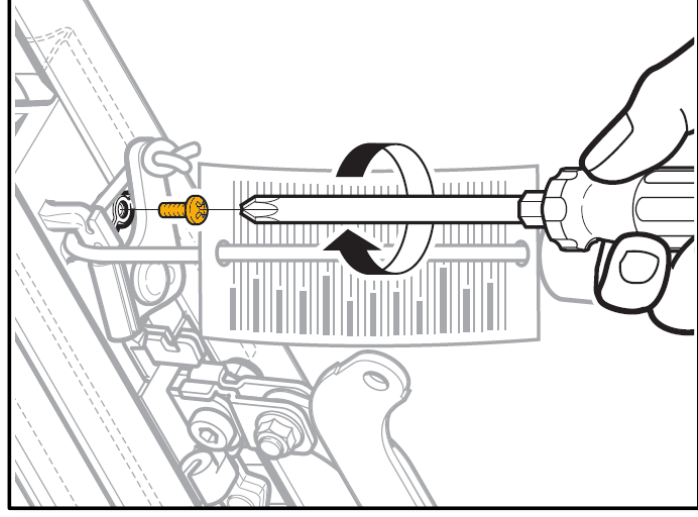
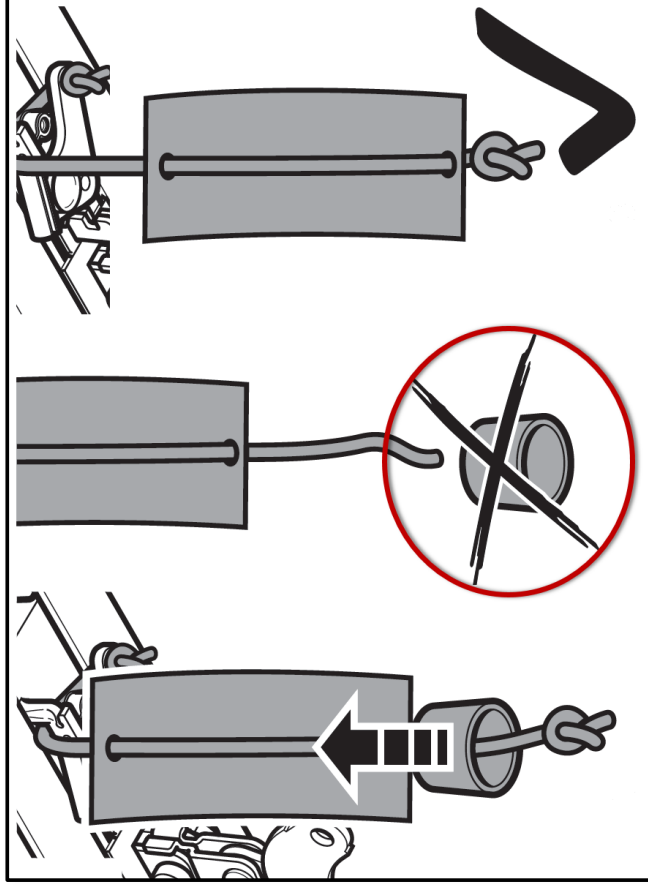
Z/N/L – Verwendung vom „SKG-Set“



- ❖ Tausch des vorderen Endanschlages durch einen gehärteten Endanschlag

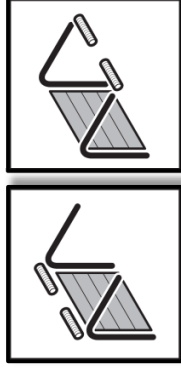
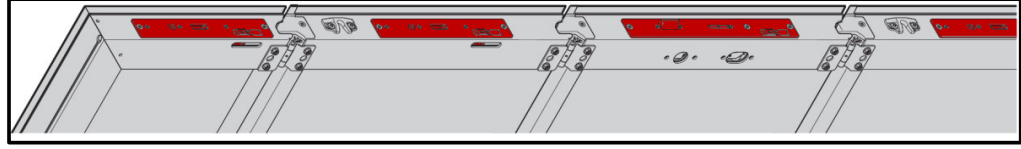
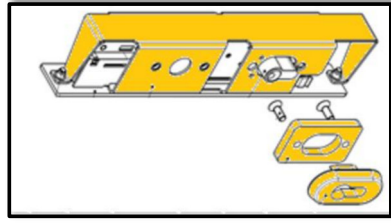


Z/N/L – Verwendung vom „SKG-Set“

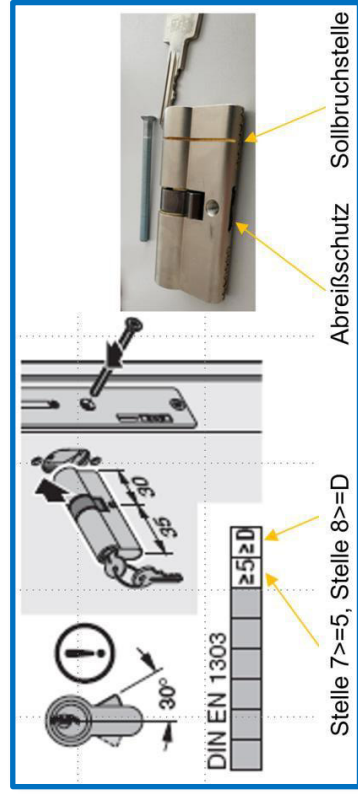


- ❖ Entfernen der **Glocke** von der Entkopplung
- ❖ Blockieren der Entkopplung der Antriebsschiene durch eine **Schraubverbindung**

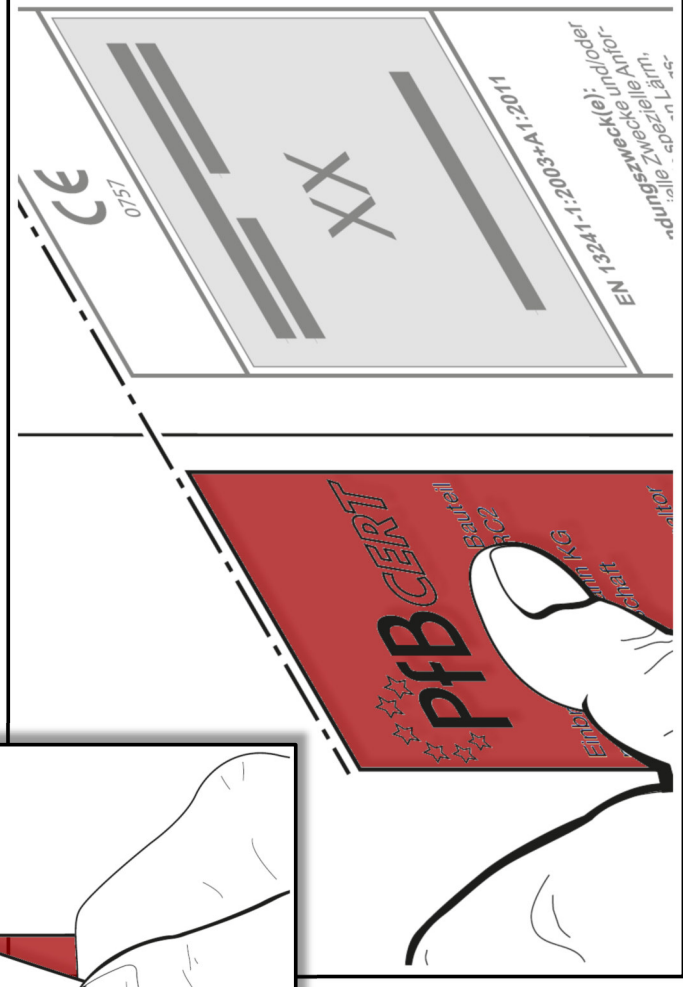
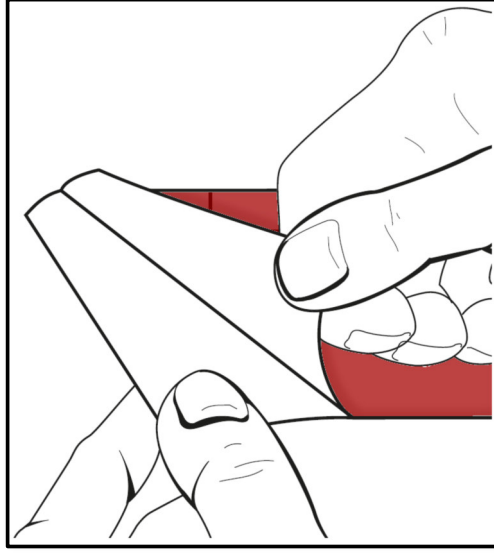
N/L – Schlupftür mit RC2



- ❖ nur ab Werk, nicht nachrüstbar
- ❖ Einsatz einer **Mehrfachverriegelung**
- ❖ Einsatz eines **speziellen Schließzylinders** mit Abreißschutz und Sollbruchstelle
- ❖ **Massiver Schlosskasten, integrierter Schutzbeschlag und Sicherheitsrosette**



Z/N/L – Dokumentation



- ❖ **Aufkleber** mit Widerstandsklasse und Zertifikat anbringen
- ❖ Die Befestigung des Aufklebers ist auf der 3. Lamellen circa auf höhe des Typenschildes vorgesehen